

# Protokoll der Sitzung des Fachschaftenrats der Julius-Maximilians-Universität Würzburg am 24.10.2018

**Sitzungsleitung:** Michael Kreuzer  
**Protokoll:** Nils Stratmann  
**Datum:** 24.10.2018  
**Beginn der Sitzung:** 20:20 Uhr  
**Ort der Sitzung:** Casino über der Burse, Am Studentenheim, 97070 Würzburg

## Anwesende Mitglieder:

Michael Kreuzer (mit Stimmrecht von Michaela Kohmann), Ariane Scheidt (mit Stimmrecht von Christoph Schuhmann), Thomas Zimmermann, Tina Heindel, Chantal Beck (mit Stimmrecht von Anna Eberl), Rebecca Möller (mit Stimmrecht von Franziska Reichert), Sievert Machens (ab 3.3 mit Stimmrecht von Tina Heindel)

## Gäste:

Richard Greiner (WueStudy), Nils Stratmann (Protokoll), Daniel Janke (SSR), Julia Montero Deistler (SSR), Lino Neumann (SSR), Florian Leis (SSR)

## Abwesende Mitglieder:

Johannes Kullmann, Theresa Schönrock, Daniel Isenberg, Aron Valent, Philo Holland, Leonard Schmitz, Carolin Angermund, Marie Had, Eva Schönwitz

## Tagesordnung

<b>TOP 1: Organisatorisches</b>	<b>2</b>
1.1 Festlegung eines Protokollanten / einer Protokollantin . . . . .	2
1.2 Feststellung der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit . . . . .	2
1.3 Genehmigung des Protokolls der konstituierenden Sitzung . . . . .	2
1.4 Genehmigung der Tagesordnung . . . . .	2
<b>TOP 2: WueStudy</b>	<b>2</b>
<b>TOP 3: Berichte</b>	<b>4</b>
3.1 Berichte aus den Fachschaftsvertretungen . . . . .	4
3.2 Bericht aus dem SSR . . . . .	6
3.3 Bericht aus dem AK Lehramt . . . . .	7

<b>TOP 4: Wahlen</b>	<b>7</b>
4.1 Studienzuschusskommissionen . . . . .	7
4.2 PSE-Rat . . . . .	9
4.3 AK Lehramt . . . . .	9
<b>TOP 5: Anträge</b>	<b>9</b>
<b>TOP 6: Sonstiges</b>	<b>9</b>
Vernetzungstreffen . . . . .	9
Gruppenfoto . . . . .	10
Geschäftsordnung . . . . .	10
Öffentlichkeit der nächsten Sitzung . . . . .	10
Termin der nächsten Sitzung . . . . .	10
Rüge der abwesenden Fakultäten . . . . .	10
Tag der Frauenbeauftragten . . . . .	10

## **TOP 1: Organisatorisches**

### **1.1 Festlegung eines Protokollanten / einer Protokollantin**

Nils Stratmann (extern, FMI) meldet sich freiwillig und wird als Protokollant für das restliche Semester einstimmig angenommen.

### **1.2 Feststellung der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit**

Es sind sieben Mitglieder mit 4 zusätzlichen Stimmrechtsübertragungen anwesend. Damit ist die Beschlussfähigkeit mit 11 Stimmen festgestellt.

### **1.3 Genehmigung des Protokolls der konstituierenden Sitzung**

Es wurden 3 Protokolle rumgeschickt: 1 von letzter Sitzung, 2 vom letzten FSR, die noch nicht beschlossen wurden.

16.07.18 wird mit angepasstem Datum ohne Widerrede einstimmig angenommen.

24.07.18 wird ohne Widerrede einstimmig angenommen.

04.07.18 wird ohne Widerrede einstimmig angenommen.

### **1.4 Genehmigung der Tagesordnung**

Die Tagesordnung wird ohne Widerrede angenommen.

## **TOP 2: WueStudy**

Richard Greiner (Projektleitung WueStudy) stellt die geplante Umstellung auf WueStudy vor. (Die verwendete Präsentation wird mit diesem Protokoll hochgeladen)

(im Laufe der Präsentation erscheinen die Gäste vom SSR)

Was besser werden soll:

- Zuschnitt der Software auf die durch den Bolognaprozess gekommene Modularisierung
- Zuschnitt des Vorlesungsverzeichnis auf die nachfragenden Studiengänge anstelle der anbietenden Fakultäten

Wichtig:

- zwischen 14.12. und 07.01. wird sb@home komplett abgeschaltet. Das einzige, was dann noch geht ist Mail und WueCampus
- Veranstaltungen für das Wintersemester werden auch nach dem 07.01. in einem abgespeckten sb@home weiter laufen, das Sommersemester nicht mehr.
- Kommunikationsphase mit intensiver Öffentlichkeitsarbeit für das Projekt ab Mitte November, dafür stehen auch wieder Flyer und Poster zur Verfügung.

Fragen von Thomas Zimmermann:

- Bericht von Problemen spezifisch für Lehramt mit Erweiterungsfach
  - Nach Information von Richard Greiner auch in sb@home möglich, aber nicht umgesetzt (es müssten die Module entsprechend den Prüfungsordnungen eingetragen werden.)
  - Zur Nachbesserung wäre ein Beschluss der Universitätsleitung notwendig, den die Fakultäten dann umsetzen müssten.
- Gerüchte, denen zufolge die konkreten Veranstaltungsnamen und der Titel der Abschlussarbeit nicht mehr aus dem Zeugnis hervorgehen wird?
  - Die Gerüchte sind nicht richtig. Richtig ist:
    - \* Die Zeugnisse werden aus einem Template erstellt, das sich nach der FSB richtet. Das Ergebnis davon wird ggf. nachbearbeitet, um den Titel der Arbeit sowie die Veranstaltungsnamen aufzulisten.
    - \* Bisher wird aber nur die Grundfunktionalität als Priorität betrachtet, um die Einführung nicht zu verkomplizieren
    - \* Zur besseren Konsistenz innerhalb eines Studiengangs wird dieser einmal hinterlegt und dann diese Hinterlegung für jede Aufgabe (Zeugnisse, Studienplaner, etc.) wiederverwendet.
    - \* Daher soll in Zukunft bei der Erstellung von Prüfungsordnungen darauf geachtet werden, den Mehraufwand an manueller Nacharbeit durch vorrausschauendes Erstellen von Prüfungsordnungen zu minimieren.
- Support für mobile Endgeräte, insbesondere Alte?
  - Die vollständige Nutzung von WueStudy vom mobilen Endgerät aus wird nicht als Use-case eingeschätzt. Daher wird darauf geachtet, dass grundlegendes funktioniert, aber etwa der Stundenplan wird nicht eigens optimiert.
  - Es wird keinen automatischen Logout mehr geben. Alte Probleme mit der Authentifizierung sollten also der Geschichte angehören.
  - Es wird im Browser, nicht als eigene App laufen. Hiervon verspricht man sich ebenfalls Kompatibilitätsgewinne
- Seminare zur Vermittlung der Neuerungen wird es vorraussichtlich zu je bis zu ca. 30 Teilnehmern 4, bei Bedarf aber auch weitere Seminare geben. Eine Anmeldung wird nicht notwendig sein.

Fragen Rebecca Möller:

- Staatsexamensstudiengänge werden als Grundständige zu finden sein, da sie kein anderes Studium voraussetzen.
- Was schief ging:
  - Letztes mal gingen die vielen kleinen Dinge schief, die erst beim Hinsehen auffallen.
  - Daher war auch bis zum Schluss nicht klar, ob eine Qualität erreicht werden kann, mit der man live gehen möchte, da die Fehlerquote hoch blieb.
  - Positiv war hingegen die gute Teamarbeit.
  - Gute Erfahrung wurde auch damit gemacht insofern, als dass die JMU heute bei ähnlichen Fragen von anderen Universitäten nach Erfahrungen gefragt wird, z.B. wegen guter Tests zur Qualitätskontrolle

Fragen Daniel Janke:

- (Vor-)klinischer Teil wird wohl als die großen Teile des Studiums, ähnlich Bachelor/Master gehandhabt
- Für Feedback für Nachbesserungen am besten WueStudy direkt schreiben mit Problembeschreibung und Verbesserungsvorschlag. Dann kommt das in eine Liste mit Prioritäten zur Abarbeitung. Speziell zu Beginn werden aber viele "inhaltliche" Fehler Vorrang haben. Eine Starke Individualisierung des Systems auf die einzelnen Studiengänge ist nicht vorgesehen.

## TOP 3: Berichte

### 3.1 Berichte aus den Fachschaftsvertretungen

#### Biologie

nicht anwesend

#### Chemie und Pharmazie

- ist toll
- Frage (Zimmermann): Frage nach besserer Organisation der Termine von Feiern, da es z.B. jedes Jahr eine Kollision der Sommerfeste der Chemie und der Geographie gibt.
  - Vorschläge:
    - \* Aufnahme von Terminen in die Berichte der Fachschaften
    - \* zentraler Kalender in
      - a) eigener Owncloud
      - b) im Typo3 auf der Seite der StuV
    - \* gesonderter Vorteil eines zentralen Kalenders ist eine bessere Übersicht, auch zur Vernetzung unterschiedlicher Fakultäten
  - Kritiken:
    - \* zentraler Kalender erfordert Disziplin in der Pflege
    - \* Bei einer Owncloud sollte der Fortbestand in den nächsten SSR gesichert werden.
    - \* Frage der Umsetzbarkeit ist für Typo3 nicht klar, Michael prüft bei Gelegenheit.
  - Konsens:
    - \* Aufnahme der Termine in die Berichte der Fachschaften;
    - \* Michael prüft Möglichkeiten zur Kalendereinbindung in Typo3.
    - \* Verantwortlich für die Terminpflege sollen die jeweilig Veranstaltenden sein.

– Sonstiges:

\* Bei guter Erfahrung besteht Potential zur Ausweitung einer solchen Organisation

- Diskussion über ein Fachschaftsnetzwerkstreffen wird ohne Widerrede auf den TOP 6: Verschiedenes verschoben.

## **Humanwissenschaften**

nicht anwesend

## **Mathematik und Informatik**

- Audit war
- 10.12: Weihnachtsfeier
- MCS Ini: Anschiss bzgl Ersti-veranstaltung: Dinge sollen beim Flächenmanagement (≠/≠TB, sondern Referat 5.1) angemeldet werden; das is aber nur außerhalb der Fakultätsflächen. Probleme insb. Versicherungsschutz, organisatorisches, z.B. gegen versehentliche Überreaktion von Secus

## **Physik und Astronomie**

- Sommerfest: 18.07.19
- Weihnachtsfeier noch nicht klar

## **Jura**

nicht anwesend

## **Katholische Theologie**

nicht anwesend

## **Philosophische Fakultät**

- Erster Fakultätsrat hat stattgefunden
- Audits waren
- Begehung bezüglich der Renovierung der Außenfassade war
- Erstiwochenende war
- am 29.11. kommt Dennis Scheck, ein Literaturkritiker aus der ARD, als Geschmacksprobe gibt auf ihrer Facebookseite 50 shades of gray.
- ab 12.11. durchgehend Glühwein (für Spende)

## **Wirtschaftswissenschaften**

nicht anwesend

## **Medizin**

nicht anwesend

## **3.2 Bericht aus dem SSR**

Ein ausführlicher Bericht wird im Konvent vorgelegt, da dort auch alle Mitglieder des FSR Mitglied sind.

## **StuV-Messe**

Die StuV-Messe war und es wurde sich auch nach Kontaktmöglichkeiten zu einzelnen Referaten erkundigt.

## **Treffen mit Universitätsleitung (UL)**

Es steht ein Treffen mit der UL an, für das bisher folgende Themen notiert sind:

- Erfragung Stand Unisextoiletten
- Forderung auch an der Universität endlich ordentlich Müll zu trennen
- Das frühzeitige Hinweisen auf das geltende Hochschulgesetz, demzufolge eine Wahl an 3 aufeinander folgenden Tagen abzuhalten ist, damit dies bei der nächsten Wahl beachtet werden kann.

Anfrage der Philosophischen Fakultät, ob die Einrichtung von mehr Wahllokalen möglich ist, da ihre Fakultät stark über die komplette Stadt fragmentiert ist.

Daniel merkt an, dass bereits die 3 Tage einen hohen organisatorischen Aufwand bedeuten und außerdem in jedem Wahllokal eine für die dort Stimmberechtigten ausreichende Menge an Stimmzetteln vorgehalten werden muss, was dann für mehrere Wahllokale gälte.

Außerdem kommt die Frage auf, wie die Briefwahl und ihr Ablauf besser beworben werden können, hierzu gibt es Erfahrungen:

- FMI: In der FMI werden Blankoanträge in den größeren Vorlesungen verteilt. Zu der Thematik wird auch darauf hingewiesen, dass es möglich ist die 2 Posten für Wahlhelfer über den Tag hinweg zu rotieren, um den Aufwand für die Einzelnen zu minimieren.
- Physik: In der Physik/Astronomie wird die Onlinebeantragung per Emails und QR-codes beworben.
- Philosophische Fakultät: In der Philosophische Fakultät wurde auf mögliche Probleme mit Blankoanträgen bezüglich des Datenschutz beim Einsammeln hingewiesen.
- Daniel Janke: Daniel Janke weist darauf hin, dass Informationen zur Briefwahl nicht mit Tackern angeheftet werden dürfen, da dies ein Verbinden der Dokumente bedeuten würde, an einem Antrag auf Briefwahl aber keine weiteren Informationen angefügt sein dürfen. Stattdessen kann auf Büroklammern zurückgegriffen werden.

## **Siebdruckmaschine**

Es wurde eine Siebdruckmaschine angeschafft, die aufgrund ihrer Anschaffungskosten und den infrastrukturellen Notwendigkeiten wie einem Wasseranschluss nur Lokal im Student's House mit zuvoriger

Anmeldung beim Referat Kultur (Klärung der Anwesenheit einer eingewiesenen Person sowie zur Wahrung eines Überblicks über den Materialverbrauch) und in Beteiligung einer eingewiesenen Person verfügbar sein wird. In der Praxis wird hierbei aber kein Problem erwartet, sofern man sich frühzeitig und freundlich bei entsprechend Verantwortlichen meldet. Außerdem wird, teilweise in Antwort auf Fragen, darauf hingewiesen, dass der Siebdruck zwei Tage braucht, nur einfarbig geplant ist, die Folien A4-Format haben. Weitere Einschränkungen, insbesondere in Bezug auf Zugehörigkeit zur Studierendenvertretung, ist nicht geplant.

### **Vorbereitung des nächsten Treffens mit Studentenwerk**

Es wurden diverse alte Beschlüsse gesichtet, um weiter an einer Umsetzung zu arbeiten. Es wird angeregt anzusprechen:

- Das Chaos mit dem Semesterticket dieses Semester, da zu Beginn von Vorkursen etwa in der Mathematik/Informatik noch keine Validierung des Semestertickets möglich war und es auch darüber hinaus zu technischen Schwierigkeiten beim Aufladen der neuen Karten kam. Es wird vorgeschlagen, einen eigenen Aufdruck für Kulanzfristen einzuführen, um ggf. auch den Teil der Verkehrsanbindung nutzen zu können, der einer weiter gefassten Kulanzregelung zustimmt. Eine solche Lösung sieht aktuell den Zeitraum vor von Mitte September bis Anfang Oktober, wenn eine Validierung auch für Erstis möglich ist, umfasst aber ausschließlich Stadtbusse, also auch nicht etwa die Linie 14 nach Gerbrunn.
- In der Philosophische Fakultät wurde ein Aufwerter mit Einbruchsspuren außer Betrieb genommen, was speziell in Bezug auf die Essensausgabe in der Philosophischen Fakultät, aber in ähnlicher Konstellation auch in der Biologie und der Outer-Rims-Mensa im Sprachenzentrum Probleme bereitet. Es wird daher um weitere Aufwerter an den entsprechenden Standorten gebeten. Verschiedene möglicherweise zuständige Personen haben aber Schwierigkeiten sich darauf zu einigen, wessen Zuständigkeit es ist.
- Aus einem Studentenwohnheim wird berichtet, dass dort Waschmaschinen zu einem fairen Preis, aber leider nur mit dem Studiausweis bezahlbar zur Verfügung stehen. Um spätabendliche Fahrten an den nächsten Aufwerter nicht länger notwendig sein zu lassen wird darum gebeten, zumindest eine Waschmaschine mit Münzeinwurf auszustatten. Auch die Möglichkeit einer Onlineaufwertung wird als Idee angesprochen.

(Tina Heindel, Julia Montero Deister gehen, Sievert Machens erhält Tinas Stimmrecht)

## **3.3 Bericht aus dem AK Lehramt**

niemand da

## **TOP 4: Wahlen**

Es wird sich einstimmig für das Verfahren per Akklamation ausgesprochen.

### **4.1 Studienzuschusskommissionen**

Die zentralen Studienzuschusskommissionen müssen allesamt neu gewählt werden. Vom Vorsitzenden wurden bereits im Vorgang der Sitzung Kandidatenvorschläge erarbeitet. Es wird sich darauf verständigt, die Kommissionen jeweils in ihrer Gesamtheit zu wählen.

### **Zentraler Bereich**

Mitglieder: Christopher Fuchs, Carolin Angermund, Andreas Drotloff

Stellvertretung: Matthias Kolbeck

Einstimmig angenommen

### **Professional School of Education**

Mitglieder: Tina Heindel, Lukas Garbe, Sarah Skrzypczyk

Stellvertretung: Sebastian Treier

Einstimmig angenommen

### **KIS**

Mitglieder: Andreas Drotloff, Daniel Janke, Theresa Tober

Stellvertretung: Leon Bund

Einstimmig angenommen

### **Universitätsfrauenbeauftragte**

Mitglieder: Chantal Beck, Eva Horlebein, Andreas Drotloff

Stellvertretung: Ariane Scheidt

Einstimmig angenommen

### **Universitätsbibliothek**

Mitglieder: Tina Heindel, Ariane Scheidt, Daniel Janke

Stellvertretung: Sievert Machens

Einstimmig angenommen

### **Rechenzentrum**

Mitglieder: Michael Kreuer, Andreas Drotloff, Julia Kübert

Stellvertretung: Daniel Janke

Einstimmig angenommen

(Rebecca geht, Thomas Zimmermann übernimmt ihre Stimme, die Stimme von Franziska Reichert wird nicht mehr wahrgenommen)



### **Zentrum für Sprachen**

Mitglieder: Sebastian Treier, Lucia Skladanà, Sievert Machens

Stellvertretung: Leon Bund

Einstimmig angenommen

### **Zentrum für Mediendidaktik, Botanischer Garten, Sportzentrum**

Mitglieder: Eva Horlebein, Thomas Zimmermann, Matthias Kolbeck, Florian Leis

Stellvertretung: Leon Bund

Einstimmig angenommen

## **4.2 PSE-Rat**

Es wird die Frage eingeworfen, wie man Hochschulpolitik kommunizieren kann: Es gibt gute Erfahrung verschiedener Fachschaften mit Artikeln in Fachschaftenzeitungen.

Als naturwissenschaftliches Mitglied ist Isabell Marco zurück getreten.

Als Nachfolger wird einstimmig Jonathan Grothaus gewählt.

## **4.3 AK Lehramt**

Der AK Lehramt Ausschuss wird aufgrund diverser Wechsel neu gewählt. Es soll je ein Wahlberechtigtes Mitglied pro Fakultät (Ausnahme Mathe/Info: 2) in den Ausschuss gewählt werden. Vorgeschlagen werden:

Biologie: Sonja Geißelsöder

Physik/Astronomie: Jonathan Grothaus

Mathematik/Informatik: Isabell Marco, Lukas Garbe

Chemie: Sarah Skrypczyk

Aktuell nicht vertretene Fakultäten sind dazu angehalten, ihre Kapazitäten diesbezüglich zu prüfen. Der Vorsitzende des Fachschaftenrats schreibt entsprechendes an den Fachschaftenverteiler.

Die Neubesetzungen werden einstimmig angenommen.

## **TOP 5: Anträge**

keine Anträge

## **TOP 6: Sonstiges**

### **Vernetzungstreffen**

Das Thema wird wegen der starken Absenzen und fortgeschrittener Stunde auf die nächste Sitzung vertagt und dort als eigener TOP angeführt.

## **Gruppenfoto**

Nächste Sitzung zu Beginn wird ein Gruppenfoto gemacht. Der Vorsitzende kümmert sich um einen Fotografen.

## **Geschäftsordnung**

Michael Kreuzer kündigt an, die Geschäftsordnung angesichts der Änderung der Grundordnung zu überarbeiten. Es helfen: Ariane Scheidt, Sievert Machens, Sievert Machens fragt Andreas Drotloff.

## **Öffentlichkeit der nächsten Sitzung**

Michael Kreuzer beantragt die Öffentlichkeit der nächsten Sitzung. Dem Antrag wird einstimmig stattgegeben.

## **Termin der nächsten Sitzung**

Es wird der Termin und Ort der nächsten planmäßigen Sitzung festgelegt:

- Zeit: 03.12.18, 20:00 Uhr c.t.
- Ort: ein noch bekanntzugebener Seminarraum im Informatikgebäude M2 (Hubland Süd)
- Die Philosophische Fakultät kündigt an, für Glühwein auf Spendenbasis zu sorgen.
- Der Vorsitzende verspricht Plätzchen

## **Rüge der abwesenden Fakultäten**

Insbesondere in Anbetracht dessen, dass für die abwesenden Vertreter sehr wenige Stimmrechtsübertragungen vorliegen, wird die massenhafte Absenz von ganzen Fakultäten gerügt.

## **Tag der Frauenbeauftragten**

Am 12.11. findet an allen Fakultäten ein Tag der Frauenbeauftragten statt. Hierbei fällt sehr positiv die Arbeit an der katholischen Theologie auf. Es wird darum gebeten die Veranstaltung angemessen zu bewerben und durch zumindest kurzzeitige Anwesenheit zu beehren. Ein Programmheft ist abrufbar unter: [https://www.uni-wuerzburg.de/fileadmin/32500300/Programm\\_2.pdf](https://www.uni-wuerzburg.de/fileadmin/32500300/Programm_2.pdf)

## **Michael Kreuzer schließt die Sitzung um 23:17 Uhr.**

---

Vorsitzender (Michael Kreuzer)

---

Schriftführer (Nils Stratmann)